

Das Hamsterrad unfallfrei verlassen – Wie schaffe ich es aus der Stressfalle

Teilnehmende erhalten hilfreiche Tipps zur Stressreduzierung. Praktische Beispiele können zum Teil direkt ausprobiert werden. Ziel des Workshops ist es, pflegenden Angehörigen zu zeigen, wie sie durch kleine Veränderungen merkliche Verbesserungen in ihrem Alltag schaffen können. Es werden Strategien vorgestellt, mit denen es leichter fällt, mehr an sich zu denken, ohne dabei ein schlechtes Gewissen zu haben. Die Inhalte des Workshops liegen dem Ratgeber „Wege weg vom Stress“ zu Grunde.

Termin: 07.04.2022
17:00 – 18:30 Uhr
Ort: Begegnungsstätte „Alt und Jung“ der Johanniter, Hildener Str. 19, 40699 Erkrath
Referent: Daniel De Paola (Autor, psychologischer Berater, Demenzbegleiter und –Berater)



„Was macht Demenz mit Oma und Opa?“

Was für Erwachsene häufig nicht leicht zu verstehen ist, ist für Kinder erst recht nicht einfach nachvollziehbar: Warum verhält sich Oma oder Opa plötzlich nicht mehr wie sonst? Was passiert mit Opa oder Oma?

Immer mehr Kinder erleben Groß- oder Urgroßeltern mit demenziellen Veränderungen. Dies kann bei ihnen zu Verunsicherungen führen, besonders dann, wenn sie nicht informiert werden.

Termin: 17.05.2022
15.00 – 16:30 Uhr
Ort: Begegnungsstätte „Alt und Jung“ der Johanniter, Hildener Str. 19, 40699 Erkrath
Referentin: Mabel Stickley
(Leitung „Jute Stuw“)

Schau mir in die Augen, Kleines – Begegnung bei Demenz

Kontakt geschieht neben der Sprache mit einem viel größeren Anteil durch die Sinne, Gestik, Mimik und Stimme, die auch als „Haltung“ bezeichnet werden kann, dem Gefühlsausdruck über den Körper. In der Wahrnehmung der Gefühle, die gesehen werden möchten, können wir eine leichte wohlwollende Kommunikation miteinander haben.

So sehen wir die Person, die wir treffen und mit der wir Kontakt haben möchten, wie sie ist. Schau mit in die Augen und ich sage dir, wie es dir geht!

Termin: 31.05.2022
14:00 – 15:30 Uhr
Ort: Caritas-Begegnungsstätte, Gerberstraße 7
40699 Erkrath
Referentin: Monika Thöne
(Leitung der Begegnungsstätte Gerberstraße)

Wenn das Gedächtnis nachlässt ...

Es ist nicht ungewöhnlich, dass man vergesslich ist. Jeder kennt es, dass mal ein Name nicht einfällt oder z.B. die Milch beim Einkaufen vergessen wird. Diese Gedächtnislücken sind noch kein Krankheitsanzeichen. Auch im höheren Alter ist ein nachlassendes Gedächtnis nicht zwangsweise ein Hinweis auf Demenz.

Es gibt auch andere Gründe, wenn das Gedächtnis nachlässt. Was könnten Ursachen sein? Was kann man tun? An wen kann man sich wenden?

Termin: 21.07.2022
14:30 – 16:00 Uhr
Ort: Begegnungsstätte Gerberstraße der Caritas,
Gerberstr. 7, 40699 Erkrath
Referentin: Gabriela Wolpers
(Leitung Fachstelle Demenz der Caritas)

Wahrnehmung bei Menschen mit Demenz

Dementielle Erkrankungen verändern die Wahrnehmung der Umgebung. Einschränkungen der Sinne aber auch zusätzliche Fehlwahrnehmungen wie Halluzinationen erschweren die kognitive Einordnung der Eindrücke.

Es werden Möglichkeiten vorgestellt, wie das soziale Umfeld auf die spezielle Wahrnehmung der Menschen mit Demenz eingehen kann und wie die Umgebung gestaltet werden kann, um Wahrnehmungsprozesse zu erleichtern

Termin: 23.08.2022
14:30 – 16:00 Uhr
Ort: Begegnungsstätte „Alt und Jung“ der Johanniter,
Hildener Str. 19, 40699 Erkrath
Referent: Eva Flader (Leitung der Begegnungsstätte
Alt und Jung der Johanniter)

Kleine Bewegung – große Wirkung

Nach der Diagnose Demenz gehen viele Menschen davon aus, dass das Gehirn sich ab diesem Zeitpunkt nur noch schlecht oder gar nicht weiterentwickeln kann. In diesem Workshop soll gezeigt werden, dass dies sehr wohl möglich ist.

Es ist dafür unbedingt notwendig Vertrauen zu schaffen und Sinnhaftigkeit zu erhalten. Die Gestaltung des eigenen Lebens steht hierbei im Vordergrund.

An diesem Tag sollen mit Übungen aus der Bewegungslehre genau solche Prozesse ermöglicht werden. Sie können neue Schaltungen und Synapsen im Gehirn aktivieren und so Veränderungen hervorrufen.

Termin: 13.09.2022
14:00 – 15:30 Uhr
Ort: Caritas Begegnungsstätte, Gerberstr. 7,
40699 Erkrath
Referentin: Monika Thöne
(Leitung der Caritas-Begegnungsstätte Gerberstraße)

Unterstützung durch „Familiale Pflege“

Die „Familiale Pflege“ unterstützt Angehörige, sich auf die Übernahme der häuslichen Pflegesituation im Anschluss an einen Krankenhausaufenthalt vorzubereiten.

Erfahren Sie, wie eine konkrete Unterstützung aussehen könnte, um den Alltag im Umgang und in der Pflege des Angehörigen bestmöglich zu gestalten.

Termin: 21.10.2022
15:00 – 16:30 Uhr
Ort: AWO Treff Hochdahl, Sedentaler Str. 105,
40699 Erkrath
Referentin: Katharina Eierdanz (Gesundheits- und
Krankenpflegerin/Intensivpflege, Ev. K. Mettmann)

Alle Angebote finden Sie auch auf:

<https://kalender.digital/knotenpunkt-demenz>

...oder einfach den Code scannen....



Weitere Informationen und Anmeldung:

Demenz-Netzwerk-Erkrath

Gerberstr. 7, 40699 Erkrath

Tel: 02 11 - 24 95 223

☎ demenz-netzwerk@caritas-mettmann.de



Angebote für Angehörige, Ehrenamtliche und Interessierte 2022



Caritas
**Demenz-Netzwerk-
Erkrath**

Möglichst lange Zuhause in den eigenen vier Wänden leben – Wie kann das gehen?

Ein Vortrag über die Möglichkeiten, die ein Betreuungsdienst oder ambulanter Pflegedienst erbringen kann. Herr Heinrich, Geschäftsführer der Home Instead Seniorenbetreuung, erläutert welche Budgets zur Verfügung stehen und mit welchen Einschränkungen man trotzdem noch problemlos in den eigenen vier Wänden wohnen bleiben kann?

Termin: 17.01.2022
14:30 – 16:00
Ort: AWO Treff Hochdahl, Sedentaler Str. 105,
40699 Erkrath
Referent: Peter Heinrich
(Geschäftsführung Home Instead)

Kuren für pflegende Angehörige

Die Pflege und Versorgung Angehöriger insbesondere in der häuslichen Umgebung kostet viel Kraft und Energie. Unabhängig von der Erkrankung des Angehörigen werden Pflegenden gefordert und sind oft fremdbestimmt. Alltägliche Dinge werden zum Luxus und eigene Bedürfnisse werden hintenangestellt.

Bei der Kur steht der pflegende Angehörige im Mittelpunkt, sie dient seiner körperlichen und seelischen Stärkung und berücksichtigt die individuelle Situation.

Termine im ersten und zweiten Halbjahr!

Termin: 20.01.2022
14:00 – 15:30 Uhr
Ort: Caritas-Begegnungsstätte, Gerberstraße 7
40699 Erkrath
Termin: 05.09.2022
15:00 – 16:30 Uhr
Ort: AWO Treff Hochdahl, Sedentaler Str. 105,
40699 Erkrath
Referentin: Gabi Kuhn (Kurberatung pflegende Angehörige,
Caritasverband für den Kreis Mettmann e.V.)

Mit ein wenig Hilfe von Nebenan – Information zur Nachbarschaftshilfe

Was ist Nachbarschaftshilfe und wie kann ich mich nachbarschaftlich engagieren? Nachbarschaftshelfer*innen unterstützen ehrenamtlich Menschen mit Hilfebedarf z.B. bei Arztbesuchen, bei der Haushaltsführung sowie Freizeitgestaltung oder der Aufrechterhaltung sozialer Kontakte. In dieser Veranstaltung erhalten Interessierte Informationen, wie sie sich nachbarschaftlich engagieren können und welche Voraussetzungen dafür erfüllt sein müssen.

Termin: 14.02.2022
14:30 – 16:00 Uhr
Ort: AWO Treff Hochdahl, Sedentaler Str. 105,
40699 Erkrath
Referentin: Manuela Hansmann (Regionalbüro Alter,
Pflege und Demenz)

Tagespflege – Was machen wir

Seniorentagespflegen richten ihr Angebot an daheim lebende Senioren und ihre pflegenden Angehörigen. Sie bieten den Teilnehmern wohlthuende Gemeinschaft, wirken einer Vereinsamung entgegen und die Angehörigen erfahren deutliche Entlastung in ihrem Pflegealltag.

Der Vortrag informiert über die Inhalte der Betreuungsarbeit und gibt wertvolle Hilfe für die Finanzierung der Teilnahme.

Termine im ersten und zweiten Halbjahr!

Termin: 09.03.2022
17:30 – 19:00 Uhr
Ort: Senta Erkrath, Morper Allee 1,
40699 Erkrath
Termin: 17.08.2022,
17:30 – 18:00 Uhr
Ort: Senta Hochdahl, Hauptstr. 37,
40699 Erkrath
Referent*innen: Cäcilia Haverkamp und Uli Hagen
(Geschäftsführung SenTa Seniorentagespflege)

Sag es noch einmal ... – Kommunikation bei demenziellen Veränderungen

Ein Gespräch setzt voraus, dass der oder die Andere Recht haben könnte. (Hans-Georg Gadamer (1900-2002))

Wenn das erste Interesse in der Kommunikation ist, zu verstehen wie es der anderen Person geht, läuft ein Kontakt leicht. Manchmal braucht es ein Nachfragen oder Nachforschen, was der oder die Andere wohl gemeint hat. Dabei ist die Wahrnehmung der Gefühle von uns selbst und dem Menschen, dem wir begegnen, sehr hilfreich; vor allem wenn Worte und Kontakt über Sprache, schwierig ist und wird. Mit einer Portion Wertschätzung und Geduld wird uns das gelingen!

Termin: 15.03.2022
14:00 – 15:30 Uhr
Ort: Caritas-Begegnungsstätte, Gerberstraße 7
40699 Erkrath
Referentin: Monika Thöne
(Leitung der Caritas-Begegnungsstätte Gerberstraße)



Wohnraumgestaltung für Menschen mit Demenz

Wie können Verletzungs- und Sturzgefahren in der eigenen Häuslichkeit reduziert werden? Wie kann die Wohneinrichtung auf die Bedürfnisse der Menschen mit Demenz ausgerichtet werden und zu einem angstfreien Wohlfühlort werden? Und wie kommen die Angehörigen dabei nicht zu kurz? Diese und weitere Fragen zur Wohnbereichsgestaltung für Menschen mit Demenz werden in diesem Vortrag thematisiert.

Termin: 22.03.2022
14:30 – 16:00 Uhr
Ort: Begegnungsstätte „Alt und Jung“ der Johanniter,
Hildener Str. 19, 40699 Erkrath
Referentin: Eva Flader (Leitung der Begegnungsstätte
Alt und Jung der Johanniter)

10 Jahre 24h-Pflege (in Erkrath) – ein Update. Was hat sich verändert?

Seit inzwischen 10 Jahren betreibt Daniel De Paola eine Vermittlungsagentur. In dieser Zeit hat er zahlreiche Familien beraten und die Einsätze der sogenannten 24 Stundenkräfte koordiniert. Im Laufe der Jahre hat sich die Angebotslage stark verändert, gesetzliche Vorgaben sind zu beachten. Die Teilnehmenden erfahren, welche Förderungen sie erwarten können, wo es Grenzen gibt und worauf sie achten sollten, damit es am Ende zu einer runden Sache werden kann.

Termin: 29.03.2022
17:00 – 18:30 Uhr
Ort: AWO Treff Hochdahl, Sedentaler Str. 105,
40699 Erkrath
Referent: Daniel De Paola (Autor, psychologischer Berater,
Demenzbegleiter und –Berater)

Pflegegrad – Was nun?

Wenn ein Mensch pflegebedürftig wird, stellen sich viele Fragen. Sowohl Betroffene als auch Angehörige werden mit neuen Herausforderungen konfrontiert. Der Anspruch auf die vielfältigen Leistungsarten sowie die Finanzierung dieser Leistungen können für Angehörige undurchsichtig sein. Während des Vortrages haben Sie die Möglichkeit, sich über Angebote in den Bereichen Pflegeberatung und Pflegeversicherung zu informieren. Es werden Hilfen für Betroffene und Angehörige vorgestellt.

Termine im ersten und zweiten Halbjahr!

Termin: 06.04.2022
10:00 – 11:30 Uhr
Ort: Begegnungsstätte Gerberstraße der Caritas,
Gerberstr. 7, 40699 Erkrath
Termin: 01.08.2022
14:30 – 16:00 Uhr
Ort: AWO Treff Hochdahl, Sedentaler Str. 105,
40699 Erkrath
Referent*innen: Susanne Steller, Thomas Friese
(Pflege- und Wohnberatung der Stadt Erkrath)



Information und Anmeldung

Alle Informationsveranstaltungen sind kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Weitere Informationen und Anmeldung

**Caritas-Fachstelle Demenz
Demenz-Netzwerk-Erkrath**

Gerberstr. 7, 40699 Erkrath

Tel: 02 11 - 24 95 223

☎ demenz-netzwerk@caritas-mettmann.de



Träger:
Caritasverband für den Kreis Mettmann e.V.
Johannes-Flintrop-Str. 19
40822 Mettmann
www.caritas-mettmann.de